

MAIN-TAUBER-KREIS/WERBACH. Die Trophäe wanderte diesmal nach Kirchartt: Beim 25. Azubi-Cup der Jugend, ausgerichtet von der Verwaltungsstelle der IG Metall in Tauberbischofsheim zum wiederholten Male auf dem Sportplatz des TSV Werbach, setzte sich im 2009er-Finale die Firma Behringer aus Kirchartt durch, der hier – wie zuvor – erneut ein einziger Treffer zum Sieg genügte. Bei einer wiederum guten Beteiligung kämpften in der neuerlichen Auflage insgesamt 26 Mannschaften in sechs Gruppen um den vom Unternehmen Weinig in Tauberbischofsheim gestifteten Wanderpokal, der nach dreimaligem Gewinn endgültig im Besitz verbleibt.

Vor zahlreichen Zuschauern auf dem Sportgelände des Werbacher TSV, dessen Mitglieder sich wie gewohnt bei der Organisation dieses großen Turnieres behilflich zeigten, vereinte der 25. Azubi-Cup der IG-Metall-Jugend in diesem Jahr 26 Teams aus 21 Betrieben, und zwar 12 aus dem Main-Tauber- und Neckar-Odenwald-Kreis, neun aus der Region Heilbronn/Neckarsulm sowie fünf aus dem Bereich Schwäbisch Hall. Die Teilnehmer bestritten dabei in sechs Gruppen ihre Spiele der Vorrunde, allein 44 Partien, ehe sich die Paarungen der Zwischen- und Endrunde anschlossen.

Nachdem sich bei den noch verbliebenen Werksmannschaften der Auszubildenden zuerst die Firmen Lauda (Lauda-Königshofen),

VS (Tauberbischofsheim), Recaro (Schwäbisch Hall), Illig (Heilbronn), Beckert (Bad Friedrichshall) und Behringer (Kirchardt) jeweils mehr oder weniger deutlich in der normalen Zeit durchgesetzt hatten, kam es zu der Begegnung um Platz drei, die Recaro gegen Beckert mit 6:1 für sich entschied.

Im Finale unterlagen schließlich die Kicker von VS aus der Kreisstadt knapp mit 0:1 den jugendlichen Mitarbeitern des Unternehmens Behringer aus Kirchardt, ein entsprechend bejubelter Triumph somit für den Nachwuchs, der sich erstmals an diesem Turnier beteiligte.

Während man dem Gewinner bei der Siegerehrung damit den Wanderpokal zumindest für ein Jahr aushändigte und die Nächstplatzierten eigens angefertigte Trophäen erhielten, wurden alle teilnehmenden Mannschaften mit jeweils einer passenden Erinnerungsgabe bedacht, wobei sich die Jugendsekretärin der IG Metall, Susanne Müller, in ihrer kurzen Ansprache über den regen Zuspruch bei dieser längst traditionellen Veranstaltung der Verwaltungsstelle Tauberbischofsheim erfreut zeigte. Müller, die diesen gelungenen Tag als einen vollen Erfolg für die Nachwuchsarbeit wertete, hob abschließend hervor: „Diese hervorragende Resonanz bildet eine sehr gute Grundlage für weitere Aktivitäten.“

Bildtext:

Mit 26 Mannschaften eine gute Beteiligung: Beim 25. Azubi-Cup der IG-Metall-Verwaltungsstelle Tauberbischofsheim auf dem Sportplatz in Werbach setzte sich der Nachwuchs des Unternehmens Behringer aus Kirchart (IG Metall Heilbronn/Neckarsulm, links) vor den jugendlichen Akteuren der Tauberbischofsheimer Firma VS durch; hier nach der Siegerehrung die Erstplatzierten mit der Jugendsekretärin Susanne Müller (ganz links).            BILD: IG METALL